Graubünden

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **100-2 (1919)**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

8. Graubünden.

Naturforschende Gesellschaft Graubündens in Chur

(gegründet 1825).

Vorstand: Präsident: Prof. Dr. K. Merz; Vizepräsident: Prof. Dr. G. Nussberger; Aktuar: Prof. A. Kreis; Kassier: Dr. med. A. Lardelli; Bibliothekar: Dir. Dr. med. J. Jörger; Assessoren: Prof. Dr. Chr. Tarnuzzer und Dir. Dr. med. F. Tuffli.

Mitglieder 154, davon 7 Ehren- und 17 korr. Mitglieder. Jahresbeitrag 5 Fr. Sechs Sitzungen.

Vorträge: Prof. Dr. K. Merz: Aus der Naturphilosophie Ed. v. Hartmanns. — Dir. Dr. H. Thomann: Der Massenflug des Kohlweisslings 1917 und sein Verschwinden 1918. — Dr. R. Gsell: Die Orchidaceen der Schweiz und ihre pflanzengeographische Verbreitung in Tabellen dargestellt. — Dr. med. J. B. Jörger: Neuere psychologische Begriffe und Anschauungen.

Mitteilungen und Demonstrationen: Prof. Dr. Chr. Tarnuzzer: Reliefs der Hochvogesen und des Aletschgletschers. — Dir. Dr. H. Thomann: Abbildungen von Kleinschmetterlingen, gemalt von Müller-Rutz, St. Gallen. — Prof. Dr. Chr. Tarnuzzer: Die Neuordnung der naturhistorischen Sammlungen in der Villa Planta.

Publikation: Jahresbericht LIX. Band. Vereinsjahr 1918/19 (1919).

9. Luzern.

Naturforschende Gesellschaft Luzern

(gegründet 1855).

Vorstand: Prof. Dr. Alf. Theiler, Luzern; Vizepräsident: Prof. Dr. Hans Bachmann, Luzern; Kassier: Kreisförster Karl von Moos, Luzern; Sekretäre: I. alt Landschreiber Alois Trutmann, Luzern, II. Walter Baumann, Kaufmann, Luzern; Beisitzer: Kantonschemiker Dr. Emil Schumacher-Kopp, Luzern; Seminarlehrer Theodor Hool, Luzern; Dir. Fritz Ringwald, Luzern; Dr. med. Fritz Schwyzer, Kastanienbaum.

Mitgliederzahl: Ehrenmitglieder 15, ordentliche Mitglieder 301; total 316.

Sitzungen und Vorträge. 1918: 7. Dezember: Dr. med. Franz Stocker, Luzern: Die Röntgenstrahlen im Dienste der medizinischen Diagnostik. 21. Dezember: Prof. Dr. Albert Heim, Zürich: Das Gewicht der Berge. 1919: 4. Januar: Privatdozent Dr. med. Hans Brun, Bergli, Luzern: Der Prozess der Wundheilung und Regeneration beim Menschen. 18. Januar: Dr. med. Eugen de Krudy, Luzern: Die moderne physikalische Forschung über den Zustand der Sonne. 15. Februar: Kantonsingenieur Josef Georg Fellmann, Luzern: Über die Verbauung der Wildbäche im nordöstlichen Napfgebiet. 22. Februar: Direktor-Ingenieur Mirko Rôs-Theiler, Luzern: Das innere Leben eiserner Brücken. 3. März: Prof. Dr. Tatarinoff, Solothurn: Neue prähistorische Forschun-